

LANDRAT

PROTOKOLL

Auszug aus dem Protokoll des Landrates vom 25. Oktober 2017

Vorsitz: Landratspräsidentin Michèle Blöchliger, Hergiswil
Anwesend: 58 Ratsmitglieder
Rathaus Stans, 08.30 bis 12.30 Uhr

1. Die Tagesordnung wird genehmigt.
2. Der Rücktritt von Landrat Urs Müller, Emmetten, wird genehmigt.
3. Die Motion von Landrat Markus Walker, Ennetmoos, und Mitunterzeichnenden betreffend die Anpassung von § 63 des Landratsreglements bezüglich des qualifizierten Mehrs bei Finanzvorlagen wird als dringlich erklärt.
4. Das Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über den bäuerlichen Grundbesitz (Bäuerliches Grundbesitzgesetz, BGBG) wird in 2. Lesung beschlossen.
5. Die Teilrevision des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung (Krankenversicherungsgesetz, KKVg) wird, unter Rückweisung von Art. 28e Abs. 3, in 1. Lesung beschlossen.
6. Die Teilrevision des Gesetzes über die Entschädigung der Behörden (Entschädigungsgesetz) wird in 1. Lesung beschlossen.
7. Postulat von Landrat Otmar Odermatt, Wolfenschiessen, und Landrätin Therese Rotzer, Ennetbürgen, betreffend externe Untersuchung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB): Der Bericht des Regierungsrates wird zur Kenntnis genommen und das Postulat als erfüllt vom Protokoll abgeschrieben.

Stans, 26. Oktober 2017

LANDRAT NIDWALDEN

Landratssekretär

Armin Eberli